

Pressemitteilung



€ 2,5 Mio. für Social-TV-Plattform – wywy auf dem Weg zur Marktführerschaft

- Second-Screen-Anbieter wywy steigt mit automatischer Erkennungstechnologie in den deutschen Social-TV-Markt ein
- Cipio Partners bringt bestehende Beteiligung Idioma in wywy ein und beteiligt sich an erfolgreicher Finanzierungsrunde

München, 12.07.2012 – Die Münchner Firma wywy sichert sich mit Erfolg € 2.5 Mio. frisches Kapital. Mit den Mitteln von Cipio Partners und anderen will sich das Unternehmen als Marktführer im Bereich Social-TV etablieren.

Gleichzeitig übernimmt wywy die Mehrheitsanteile des Cipio Portfoliounternehmens Idioma Ltd., das auf die automatische Erkennung von Fernsehinhalten ausgerichtet ist. Durch die Übernahme gewährleistet wywy hohe Qualität und neueste Technologie bei der Entwicklung von Social-TV-Applikationen und positioniert das Unternehmen im Vergleich zu anderen Anbietern zum Innovationsführer. Die Produkte der Firma ermöglichen anhand der Audiospur die Erkennung des TV-Programms, das der Benutzer gerade schaut. Auf dieser Basis lassen sich unzählige Services und Formate aufsetzen, die das Fernsehen der Zukunft interaktiver gestalten werden. Noch im Sommer 2012 wird der Dienst für mehr als 30 Kanäle in Deutschland und Europa live gehen.

"Nach intensiver Marktrecherche bin ich davon überzeugt, dass wywy mithilfe der übernommenen Technologie bestens positioniert ist, um schnell zum Marktführer im Wachstumsmarkt interaktives Fernsehen aufzusteigen", kommentiert der Münchner Unternehmer Tobias Schmidt, der bereits mehrfach als Business Angel für junge Unternehmen in Erscheinung getreten ist, seine Rolle als einer der Finanzierungspartner bei wywy.

Positiv äußert sich ebenfalls Werner Dreesbach, Managing Partner bei Cipio Partners, über das Potential, das in dem Unternehmen steckt: „Mit der weltweit führenden Technologie von Idioma und frischem Kapital ist wywy hervorragend positioniert, um im aufkommenden Markt für Social TV eine signifikante Rolle zu spielen.“

Betrachtet man das heutige Mediennutzungsverhalten, so wird deutlich, wie stark der Trend in Richtung Second Screen geht. Schon heute nutzen 49% der TV-Zuschauer während des Fernsehens einen Second Screen, um sich in Online Communities auszutauschen. „Die Art wie Fernsehen konsumiert wird, hat sich im letzten Jahrhundert kaum geändert – hier werden wir in den nächsten Jahren massive Veränderungen gerade im Bereich der Interaktivität sehen“, äußert sich Dr. Andreas Schroeter, Geschäftsführer und Mitgründer von wywy zu den Möglichkeiten von Social TV. Diese Entwicklung führend mitzugestalten ist erklärtes Ziel des Münchener Unternehmens wywy.

Über wywy:

wywy ist der Spezialist für die automatische Erkennung und Synchronisation von Fernsehinhalten. Mittels der wywy Technologie synchronisieren sich fernsehbegleitende Applikationen in Echtzeit mit dem laufenden Programm. Dadurch werden im wachsenden Markt für Second Screen Applikationen neue Möglichkeiten der Interaktion geschaffen. Zukünftig werden Zuschauer in der Lage sein mit nur wenigen Klicks auf ihrem Smartphone

Pressemitteilung

weiterführende Informationen zu erhalten, programmbegleitend zu kommunizieren oder im TV gesehene Artikel online zu kaufen.

Über Cipio Partners:

Cipio Partners ist eine führende Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft im internationalen Secondary Direct-Markt. Mit Niederlassungen in Luxemburg, München und San Jose, CA betreut Cipio Partners ein internationales Portfolio von Beteiligungen im Late-Stage Venture- und Growth Capital- sowie im Mid Market-Umfeld. Cipio Partners berät Cipio Partners Fund VI S.C.S., SICAR und andere Investmentvehikel. Weitere Informationen erhalten Sie auf <http://www.cipiopartners.com>

Medienkontakt: Sabrina Rymarowicz | +49.89.4161432.22 | presse@wywy.com